

Offenbach

Post

Vom 24.09.2011

Tipps zur Sicherheit von den IT-Experten

Projekttag „Cybermobbing“ an der Heinrich-Mann-Schule

Von Tanja Duda

Dietzenbach ■ Nicht selten tappen unwissende Jugendliche in Abo-Fallen, laden gefährliche Anwendungen, sogenannte Apps, herunter oder gehen schlichtweg zu unvorsichtig mit dem Internet um. Hans-Peter Löw, Schulleiter der Heinrich-Mann-Schule (HMS), hat sich mit jenem Gefahrenpotenzial beschäftigt und gefragt, wie seine Schüler am besten über die Problematik informiert und mit ihr bekannt gemacht werden könnten. Da kam die Vortragsreihe einer Stiftung der Sparkasse Langen-Seligenstadt, „IT-Sicherheit – Wie schütze ich mich?“, genau richtig.

Zwei erfahrene Sicherheitsexperten, Christian Schülke und Hans-Joachim Giegerich, klärten unter dem Motto „Cybermobbing“ die Jahrgänge acht bis zwölf im Schulfoyer über positive und negative Aspekte des Internets auf und gaben ausführlich Tipps und Informationen an die Schüler weiter. Ob am Handy oder auch dem Computer, die Gefahren lauern überall, so die Experten.

Etliche Schüler gaben denn auch unumwunden zu, sich bisher nicht allzu viele Gedanken über Datensicherheit gemacht zu haben, insbesondere, was den Umgang mit dem Handy betrifft. Auch, dass gespeicherte Adressen oder SMS leicht von Dritten herauszubekommen sind, wenn man sich nicht richtig schützt, oder dass das Handy einfach geortet werden kann, wie einer der Fachmänner erläuterte, wussten viele nicht. Die Tipps für den eigenen Schutz sind hingegen relativ einfach zu merken:

Die Bluetooth-Funktion sollte nach Gebrauch ausgeschaltet, Geräte mit Passwör-

tern gesichert und nicht jede App oder jeder Klingelton gekauft werden, bevor man nicht das Kleingedruckte gelesen hat.

„Eltern wollen ihre Kinder natürlich schützen“, sagte Löw. „Und auch ich hatte großes Interesse an diesem Projekt.“ Im Präventionsrat habe sich der Projekttag angeboten, da das Thema für Eltern wie auch Lehrkräfte ein aktuelles sei, so der Schulleiter. Deshalb folgte auf die Vorträ-

ge am Morgen und Vormittag für Mittel- und Oberstufenschüler auch noch ein weiterer am Abend, der sich an Erwachsene richtete.

In Zukunft möchte Löw auch seine jüngeren Klassen mit solchen Vorträgen informieren. Der Themenschwerpunkt wird dann, altersgemäß, ein etwas anderer sein; auch sollen die Veranstaltungen im persönlicheren Umfeld, also im Klassenverband, über die Bühne gehen.



Wie kann ich meine elektronischen Daten möglichst effektiv sichern? Darüber informierten Vorträge an der Mann-Schule. F.: tan

Ballade mal gerappt

Dietzenbach (siw) ■ „Wenn Goethe rappt“ ist ein Balladenabend der Heinrich-Mann-Schule (Etruskerstraße 2) am Dienstag, 27. September, 19 Uhr, im Foyer überschrieben. Die Klasse 7aG hat sich im Deutsch- und Musikunterricht mit literarischen und musikalischen Balladen beschäftigt und stellt diese auf unterschiedliche Weise vor.